



Diakonie Lahn Dill
Stark für Andere

Stephanus Werkstatt



*Betriebsintegrierte
Beschäftigungsplätze –
Arbeit nach Maß.*

Zusammen arbeiten.

Wieder im Beruf sein, Anerkennung finden, gebraucht werden und Leistung bringen trotz Einschränkungen – das ermöglicht die Stephanus Werkstatt ihren Beschäftigten an den Standorten Wetzlar und Weilburg.



» Im Rahmen der Inklusion ist die berufliche Eingliederung von Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen zu einem gesamtgesellschaftlichen Auftrag geworden. In Form von betriebsintegrierten Beschäftigungsplätzen leistet die Stephanus Werkstatt dazu ihren Beitrag.«

Benjamin Roth, Werkstattdirektor

Was sind betriebsintegrierte Beschäftigungsplätze?

Betriebsintegrierte Beschäftigungsplätze sind ausgelagerte Arbeitsplätze, die für Menschen mit Behinderung außerhalb der WfbM (Werkstatt für behinderte Menschen) in einem externen Betrieb eingerichtet werden.

Es handelt sich dabei um „Nischen-Arbeitsplätze“, die keinen Ersatz für Fachkräfte darstellen, sondern vielmehr deren Arbeit unterstützen.

Die organisatorische Anbindung an die Stephanus Werkstatt bleibt für den behinderten Menschen bestehen. Er wird weiterhin von der WfbM betreut und ist über diese versichert. Der Betrieb zahlt ausschließlich das vereinbarte Arbeitsentgelt. Die Menschen mit Behinderungen sowie die Betriebe haben feste Ansprechpartner/innen in der WfbM, die sie begleiten und bei Problemen beratend zur Seite stehen.



Einer Integration auf einen betriebsintegrierten Beschäftigungsplatz ist in der Regel ein unverbindliches Orientierungspraktikum vorgeschaltet.

Das Ziel einer betriebsintegrierten Beschäftigung ist einerseits die Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderung, andererseits kann ein betriebsintegrierter Beschäftigungsplatz der Übergang in ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis auf den allgemeinen Arbeitsmarkt sein.



Wie kann die Mitarbeit von Menschen mit Behinderung aussehen?

Die Stephanus Werkstatt begleitet Menschen mit psychischer Erkrankung auf unterschiedlichsten betriebsintegrierten Beschäftigungsplätzen in Industrie, Handwerk, Dienstleistungsunternehmen, öffentlichen Betrieben und Einrichtungen. Beispiele:

- Mitarbeit in den Bereichen Montage, Lager, Verpackung und Versand
- Mitarbeit in der Produktion
- Mitarbeit in Pflegeheimen und Krankenhäusern
- Mitarbeit in Küchen und Kantinen
- Mitarbeit bei handwerklichen Tätigkeiten
- Mitarbeit in der Verwaltung
- Mitarbeit bei Hausmeistertätigkeiten
- etc.

Welche Unterstützung bieten wir Ihnen?

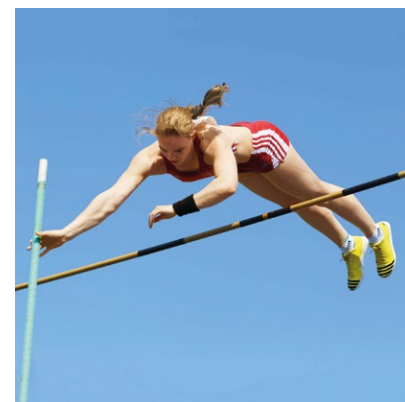
- Vorbereitung des Beschäftigten auf die Anforderungen des Arbeitsplatzes
- Kontinuierliche Begleitung und Unterstützung durch unsere Fachkräfte für berufliche Intergration
- Informationen zu finanziellen Fördermöglichkeiten

Möglichkeiten einer Zusammenarbeit

	Praktikum	Betriebsintegrierter Beschäftigungsplatz
Ziel	Orientierung für Betrieb und Praktikant/in	Einbindung der/des WfbM-Beschäftigten in Ihren Betrieb
Dauer	Ca. 2-4 Wochen	Langfristige Tätigkeit im Anschluss an das Praktikum
Kosten	Keine für Ihren Betrieb	Bezahlung der reinen Arbeitsleistung
Vertragsart	Schriftliche Vereinbarung	Schriftliche Vereinbarung
Sozialversicherung	Soziale Absicherung durch die Stephanus Werkstatt	
Beratung und Begleitung	Durch die Fachkräfte der Stephanus Werkstatt	
Status	Der Werkstattvertrag bleibt mit der Stephanus Werkstatt bestehen	

Reguläres sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis

Ein betriebsintegrierter Beschäftigungsplatz kann die Basis für einen erfolgreichen Übergang in ein reguläres Arbeitsverhältnis sein.



Welche Vorteile bringt das für Ihren Betrieb?

- Sie profitieren von motivierten, leistungs- und lernbereiten Mitarbeitenden
- Ihre Unternehmenskultur kann durch einen Menschen mit Behinderung bereichert werden
- Sie können die erbrachte Arbeitsleistung auf Ihre Ausgleichsabgabe anrechnen lassen
- Die Rückkehr der Mitarbeitenden in die Werkstatt ist bei Bedarf möglich

Was wünschen wir uns von Ihnen?

- Aufgeschlossenheit und Interesse, einem Menschen mit Behinderung eine Arbeitsmöglichkeit zu bieten
- Einen offenen und fairen Umgang
- Die Bereitschaft zur Kooperation mit unserem Fachpersonal

*Ihre Ansprechpartner/in
für BiB-Plätze*

Daniela Tataryan

Wetzlar: 06441 9013-200
d.tataryan@diakonie-lahn-dill.de



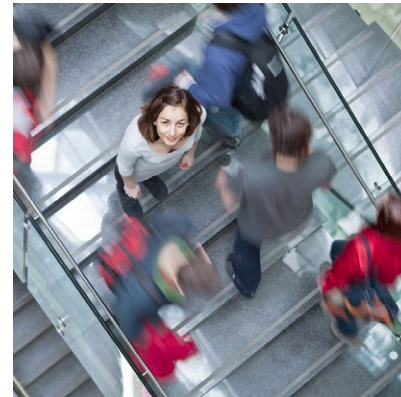
André Discher

Wetzlar: 06441 9013-200
Weilburg: 06441 9013-300
a.discher@diakonie-lahn-dill.de



Die Stephanus Werkstatt ist eine anerkannte Werkstatt nach § 219 SGB IX zur beruflichen Rehabilitation psychisch erkrankter Menschen. Ihre Arbeitsangebote reichen von der Hauswirtschaft und der Bürodienstleistung über die Druckerei bis hin zur Montage.

Die Werkstatt ist nach DIN ISO 9001:2015 und AZAV zertifiziert.



Diakonie Lahn Dill e.V.

Christlich, kompetent, kommunikativ, engagiert

Jeder Mensch ist wertvoll vor Gott.

Das wird in unserem Tun deutlich.

Wir haben das nötige Wissen und Können, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu helfen.

- Eingliederungshilfe für psychisch kranke Menschen
- Lebens- und Sozialberatung
- Migranten- und Gemeinwesenarbeit
- Rechtliche Betreuung
- Mutter-/Vater-Kind-Kur Beratung
- Beratung für ältere Menschen und deren Angehörige
- Hospizarbeit

Wir suchen gemeinsam mit den Betroffenen nach Perspektiven und Wegen und folgen dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir setzen uns in der Stadt Wetzlar und im südlichen Lahn-Dill-Kreis für gerechte Chancen und Verhältnisse benachteiligter Menschen ein. Unsere Stimme und unsere Erfahrung haben Gewicht.

*Stephanus Werkstatt Wetzlar
Westendstraße 13, 35578 Wetzlar
Telefon 06441 9013-0, Fax 06441 9013-111*

*Stephanus Werkstatt Weilburg
Viehweg 19, 35781 Weilburg
Telefon 06441 9013-300, Fax 06441 9013-329
werkstatt@diakonie-lahn-dill.de
www.diakonie-lahn-dill.de
www.stephanuswerkstatt.de*

*Spendenkonto: Sparkasse Wetzlar
IBAN: DE88 5155 0035 0010 0040 00
BIC: HELADEF1WET*

Bitte Verwendungszweck angeben.



71-04-05/23